

Prof. Dr. Max Otte

Geboren am 07.10.1964 in Plettenberg

Prof. Dr. Max Otte ist ein bekannter Experte für Unternehmen, Wirtschaft und Finanzmärkte. Mit klarer und verständlicher Sprache analysiert er die aktuellen Ereignisse und Hintergründe des Börsen- und Wirtschaftsgeschehens. Otte hat mehr als ein Dutzend Bücher in Deutschland und den USA veröffentlicht, u. a. in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung und im Harvard Business Review Artikel geschrieben sowie zahlreiche Fernseh- und Radioauftritte absolviert.

In seinem Buch „Der Crash kommt“ prognostizierte er bereits im Sommer 2006 die internationale Finanzkrise und ihre Auswirkungen.

Otte ist Professor mit Schwerpunkt Finanzwesen an der Fachhochschule Worms. Seit 1999 baut er als geschäftsführender Gesellschafter die IFVE Institut für Vermögensentwicklung GmbH auf. Otte ist ein gefragter Berater und Referent. Er war für über 100 Unternehmen und Organisationen tätig, u. a. die Deutsche Bank, die Bertelsmann-Stiftung, die Vereinten Nationen, die Weltbank und das Bundesministerium für Wirtschaft.

Von 1998-2000 war er Professor für internationale Wirtschaft und internationales Management am Department of International Relations der Boston University in Boston, Massachusetts. Davor war Otte US-Direktor einer deutschen Beratungsgesellschaft. Otte studierte an der Universität zu Köln, der American University in Washington, D.C. und promovierte an der Princeton University.

Zu den Buchpublikationen von Otte zählen u. a. "Investieren statt Sparen" (Econ 2000), "Investieren statt Spekulieren" (Econ 2001), "So bekommen Sie Ihre Finanzen in den Griff" (Econ 2001), "So bauen Sie Vermögen auf" (Econ 2001), "Der Crash kommt" (Econ 2006) und "Deutsche Superinvestoren aus Graham- und Doddsville – Erfolgsgeheimnisse der besten Value-Investoren" (Finanzbuchverlag 2007).

Otte ist deutscher Staatsbürger und seit 2005 auch amerikanischer Staatsbürger. Er lebt überwiegend in Köln.

CURRICULUM VITAE

Prof. Dr. Hannes Rehm

Geboren am 18.01.1943 in Berlin

Prof. Dr. Hannes Rehm ist bzw. war bis Ende 2008 Vorsitzender des Vorstandes der Norddeutschen Landesbank in Hannover.

Nach dem Studium der Wirtschaftswissenschaften begann Prof. Rehm seinen beruflichen Werdegang 1974 bei der Westdeutschen Landesbank in Düsseldorf, wo er nach verschiedenen Funktionen von 1982-1987 Leiter des Zentralbereichs Vorstandsstab war. Von 1987-1989 war er als Hauptgeschäftsführer für den Verband öffentlicher Banken tätig. Danach arbeitete Prof. Rehm als geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes und hauptamtlicher Stellvertreter des Präsidenten. In dieser Funktion war er u. a. verantwortlich für den Aufbau der Sparkassenorganisation in den neuen Bundesländern. 1993 wurde er in den Vorstand der NORD/LB berufen. Von 1993 bis 1997 war er mit Dienstsitz in Schwerin zuständig für das Geschäft der NORD/LB in Mecklenburg-Vorpommern. Seit 1997 war er stellvertretender Vorstandsvorsitzender und wurde mit Wirkung zum 1. Juli 2004 Vorstandsvorsitzender der NORD/LB.

Für seine langjährige Tätigkeit als Mitglied des Aufsichtsrates der Bundesanstalt für Vereinigungsbedingte Sonderaufgaben, als Vorsitzender des Finanz- und Auditausschusses sowie des Ausschusses für Vertragsmanagement und Privatisierung wurde er im November 2003 mit dem Bundesverdienstkreuz 1. Klasse ausgezeichnet.

Seit 2008 ist Prof. Rehm Präsident der IHK Hannover.